

Diakonie 
Schweiz

«Hinter den Fassaden der Wohlstandsgesellschaft»

Online-Expertisetagung
der Konferenz Diakonie Schweiz der EKS

Mittwoch, 11. September 2024, 08.30 Uhr bis
12.00 Uhr per Zoom



Evangelisch-reformierte Kirche
Schweiz

Die online-Tagung geht von der Beobachtung aus, dass im Kontext der evangelisch-reformierten Kirchen der Schweiz üblicherweise die Armut als materielle Not im Zentrum des diakonischen Handelns von Kirchen, Kirchgemeinden und Werken steht.

Armut, verstanden als materielle Not, gilt als zentraler Faktor, der die betroffenen Menschen an der gesellschaftlichen Teilhabe hindert.

Gleichzeitig steht die materielle Not oftmals auch am Ursprung von weiteren beeinträchtigenden Faktoren der Lebensqualität wie etwa sozialer Ausschluss, gesundheitliche Probleme, u.a.m.

Diesem Fokus entsprechend hat die kirchliche Diakonie zahlreiche Massnahmen entwickelt, um armutsbetroffene Menschen zu unterstützen und ihnen gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

In den letzten Jahren – nicht zuletzt im Nachgang zur Corona-Pandemie – rückte ins Bewusstsein der Öffentlichkeit die zunehmende Zahl von Menschen, die unter psychischen Beschwerden leiden.

Damit werden Situationen von Bedürftigkeit fokussiert, die nicht zwingend mit materieller Not gekoppelt sind und die darauf aufmerksam machen, dass unter uns sozusagen «hinter den Fassaden der Wohlstandsgesellschaft» weitere Notlagen etwa psychischer, sozialer und spiritueller Art bestehen.

Es ist anzunehmen, dass viele Akteurinnen und Akteure – sowohl die Politik als auch das Gesundheitswesen und die kirchliche Diakonie – nur unzureichend mit solchen weiteren Notlagen umzugehen wissen.





Programm

08.30 Uhr Einstieg, Begrüssung

Grundlagen der Armutsforschung und -bekämpfung aus diakonischer Sicht

08.40 Uhr: *Ellen Eidt* - Stellvertretende
Geschäftsführerin der *milaa gGmbH* / Evangelischer
Diakonieverein Berlin-Zehlendorf

Thematische Zugänge

09.15 Uhr: Herausforderung soziales Umfeld –
Erfahrungen zur Tragfähigkeit sozialer Netze
Dr. Noemi Seewer, Universität Bern

09.45 Uhr: Kurze Pause

10.00 Uhr: Herausforderung Arbeitswelt
– Erfahrungen aus dem betrieblichen
Gesundheitsmanagement *Prof. Dr. Volker Schulte,*
Fachhochschule Nordwestschweiz

10.30 Uhr: Herausforderung Sinnsuche –
Erfahrungen zum Umgang mit spirituellen Fragen
Martin Werlen, Probstei St. Gerold

Jeweils mit kurzem Impuls (10-15 Min)
und anschliessender Diskussion

11.00 Uhr: Kurze Pause

Moderierte Paneldiskussion

11.15 Uhr: Ertrag der Beiträge im Blick auf die
Themenstellung, offene Fragen

11.50 Uhr: Abschluss

Ziel und Zielgruppen

Die Expertisetagung richtet ihr Augenmerk auf solche weiteren Notlagen, die «hinter den Fassaden der Wohlstandsgesellschaft» existieren. Das Ziel ist es in erster Linie, die unterschiedlichen Phänomene weiterer Notlagen festzuhalten und in ihren Entstehungsweisen als auch in ihren Auswirkungen zu verstehen. In zweiter Linie geht es darum, in kirchlich-diakonischer Perspektive zu fragen, welche Ansatzpunkte für eine diakonische Beschäftigung mit diesen weiteren Notlagen bestehen.

An der Tagung stehen der interprofessionelle Austausch und die Sensibilisierung über neue bzw. alternative Formen von Bedürftigkeit im Zentrum, die sowohl materielle, als auch physische, psychische und spirituelle Aspekte betreffen.

Hierfür bringen Fachpersonen aus unterschiedlichen kirchlichen und nicht-kirchlichen Disziplinen ihre Perspektive in die Diskussion ein.

Die Tagung richtet sich an alle am diakonischen Fachdiskurs interessierte Personen – Sozialdiakoninnen und -diakone, Pfarrpersonen, Fachstellenmitarbeitende, Ehrenamtliche und Freiwillige, Kirchen- und Synodalratsmitglieder, Mitarbeitende von Werken, u.a.m.

Anmeldung

Anmeldung bis 31. August 2024 via www.diakonie.ch.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Auskunft

Evangelisch-reformierte Kirche Schweiz EKS

Diakonie Schweiz

Sulgenauweg 26, CH-3001 Bern

Telefon +41 (0)31 370 25 32

simon.hofstetter@diakonie.ch

www.diakonie.ch